



# Leitbild

Freilichtmuseum Grentleiten und Bauernhausmuseum Amerang



Freilichtmuseum  
Grentleiten



## **Oberbayerns größtes Freilichtmuseum**

Das Freilichtmuseum Glentleiten bei Murnau und sein Zweigmuseum, das Bauernhausmuseum Amerang, erforschen, dokumentieren und präsentieren, wie sich das Bauen, Wohnen und Wirtschaften im ländlichen Oberbayern verändert hat. Dabei nimmt das Freilichtmuseum Glentleiten als zentrales Freilichtmuseum die gesamte Region Oberbayern in den Blick, während sich das Bauernhausmuseum Amerang auf Chiemgau und Rupertiwinkel konzentriert.

Wir zeigen original erhaltene, translozierte Gebäude samt ihrer Einrichtung inmitten einer nach historischen Vorbildern gepflegten Kulturlandschaft. So vermitteln wir beispielhaft regionale Geschichte, die Tradition und den historischen Wandel der Gesellschaft von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart.

Unsere Museen verfügen über die umfangreichste Sammlung von Gebäuden und alltagsgeschichtlichem Sachgut aus fünf Jahrhunderten in Oberbayern.

## **Im öffentlichen Auftrag**

Unser Träger ist der Bezirk Oberbayern. Als seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und in seinem Auftrag sammeln, bewahren und erforschen wir an beiden Standorten materielle und immaterielle Zeugnisse der Region. Mit unseren Ausstellungen, Veranstaltungen und Publikationen tragen wir wesentlich zum Verständnis des kulturellen Erbes der Region bei. Wir sind nicht nur für die historische Überlieferung verantwortlich. Als Kultur- und Bildungseinrichtung erfüllen wir gleichzeitig eine bedeutende gesellschaftspolitische Aufgabe der Gegenwart und schaffen kulturelle Werte.

## **Für unsere Besucher**

Wir wollen in beiden Museen ein breites Publikum ansprechen – Generationen übergreifend und über regionale Grenzen hinaus. Alle Besucherinnen und Besucher sollen sich bei uns willkommen und wohl fühlen. Wir möchten ihre Neugierde ebenso wecken wie ihre Bereitschaft, kulturgeschichtliche Zusammenhänge neu zu entdecken. Die Museen sind Orte des Erlebens und des gegenseitigen Austauschs. Bei uns kann man

- bei der Vorführung historischer Handwerkstechniken zusehen,
- museumspädagogische Angebote wahrnehmen,
- Aktionstage erleben,
- Veranstaltungen mit Musik, Tanz und Literatur besuchen,
- Feste feiern,
- auf regionalspezifischen Märkten einkaufen
- und sich in abwechslungsreicher Natur erholen.

### **Qualität auf wissenschaftlicher Grundlage**

Auf Grundlage der Vereinbarungen des Internationalen Museumsrates (= International Council of Museums), dem ICOM-Kodex, verpflichten wir uns:

- Objekte, Dokumente und das damit verbundene Wissen bestmöglich und für nachfolgende Generationen zu bewahren,
- auf jeweils aktueller wissenschaftlicher Grundlage zu arbeiten,
- Originalobjekte exemplarisch in ihrem jeweiligen sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Umfeld einzuordnen und zu präsentieren,
- alle Ergebnisse der Museumsarbeit angemessen zu vermitteln.

### **Verantwortungsvolles Arbeiten**

Der Erfolg der beiden Museen gründet auf der qualitätvollen Arbeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – sowohl jedes Einzelnen als auch des gesamten Teams. Dieses zeichnet sich durch ein außergewöhnlich breites Spektrum an fachlichem Können und Wissen aus und umfasst Besucherservice, Gebäude- und Geländemanagement, Handwerker, Restauratoren, Verwaltung und Wissenschaftler. Unsere Arbeitsweise ist geprägt

- von einer offenen, konstruktiven Haltung
- von gegenseitigem Respekt,
- von Leistungsbereitschaft,
- von Eigenverantwortlichkeit,
- von stetiger Reflexion und Entwicklung sowie dem Austausch untereinander auf der Grundlage regelmäßiger Evaluierung.
- Mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen gehen wir sorgfältig um.

### **Netzwerke pflegen**

Zwei engagierte Fördervereine unterstützen unsere Arbeit im Museum ideell und materiell. Sie schaffen vielfältige Verbindungen und erweitern so stetig den Freundeskreis des Freilichtmuseums. Darüber hinaus stehen wir im Dialog mit Vertretern aus Wissenschaft, Kultur, Politik, Wirtschaft, Tourismus, Bildung sowie Medien und öffentlichem Leben.



*Freilichtmuseum*  
**Glentleiten**



Freilichtmuseum Glentleiten  
des Bezirks Oberbayern  
An der Glentleiten 4  
82439 Großweil  
Tel.: 0 88 51/185-0  
Fax: 0 88 51/185-11  
E-Mail: [freilichtmuseum@glentleiten.de](mailto:freilichtmuseum@glentleiten.de)  
[www.glentleiten.de](http://www.glentleiten.de)



*Bauernhausmuseum*  
**Amerang**



Bauernhausmuseum Amerang  
des Bezirks Oberbayern  
Hopfgarten 2, 83123 Amerang  
Tel.: +49(0)8075/91 509 0 (Verwaltung)  
oder +49(0)8075/91 509 11 (Kasse)  
Fax: +49(0)8075/91 509 30  
E-Mail: [verwaltung@bhm-amerang.de](mailto:verwaltung@bhm-amerang.de)  
[www.bhm-amerang.de](http://www.bhm-amerang.de)